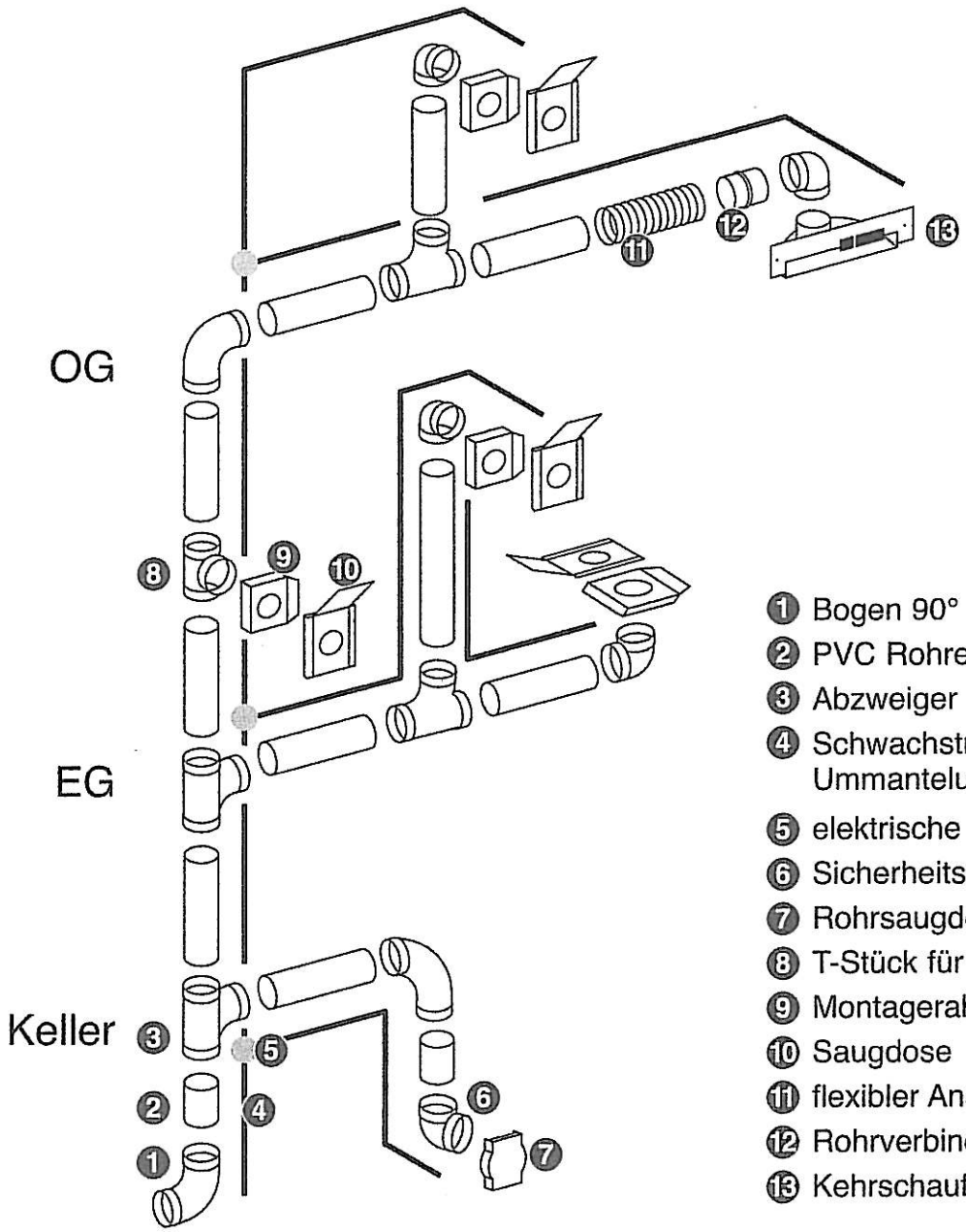
CYCLO VAC

PLANUNGS - UND MONTAGEHINWEISE

Die Planung und Montage einer Zentralstaubsauganlage ist einfach!

EIN PAAR TIPPS ZUR PLANUNG IHRER ZENTRALSTAUBSAUGANLAGE:



1. Bogen 90°
2. PVC Rohre bis 1,5 m lang
3. Abzweiger 90°
4. Schwachstromkabel mit Ummantelung
5. elektrische Verteilerdose
6. Sicherheitsbogen
7. Rohrsaugdose
8. T-Stück für Saugdose
9. Montagerahmen
10. Saugdose
11. flexibler Anschlußschlauch
12. Rohrverbinder
13. Kehrschaufel VACPAN

1.) SAUGLEITUNG:

Die waagrechten Leitungen werden im Regelfall auf der Rohdecke (unter dem Estrich) verlegt. Normalerweise genügt eine Steigleitung vom Keller bis ins Obergeschoß. Senkrechte Leitungen werden entweder in einem Installationsschacht oder in der Wand geführt. Benötigte Schlitzgröße bei Mauerwerk zirka 70 x 70mm. Bei Vollbetonwänden ist auch eine „Auf Putz" Montage möglich.

Sind Saugdosen tiefer gesetzt als die Maschine, dann soll die Saugleitung zuerst nach oben z.B.: ins Erdgeschoß geführt und dort in das andere Saugrohr eingebunden werden. Die maximale Hubhöhe je nach Maschinengröße erfahren Sie beim Lieferanten.

Um das Gerät mit Hilfe des Schlauches ein- und ausschalten zu können, benötigen Sie eine Steuerleitung (24 Volt) Verlegung siehe Montagehinweise

2.) SAUGDOSEN:

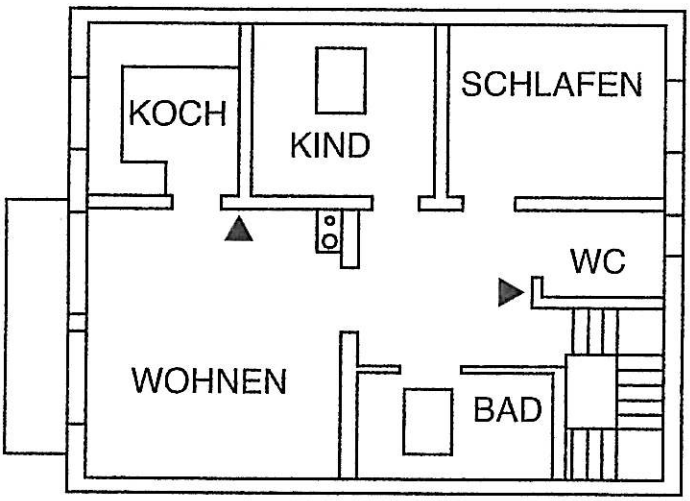
Wählen Sie die Plätze so, dass Sie mit einem 7,6 oder 9,1 Meter Saugschlauch das ganze Geschoß bequem saugen können. Der Schlauch sollte nicht gespannt werden müssen wenn Sie den letzten.

Winkel erreichen wollen. Wenn die Saugdosen bei einer Türe gesetzt werden, dann immer auf der Seite der Türklinke.

Denken Sie auch an eine Sockeleinkehrdüse im Küchensockel oder beim Kachelofen.

Nicht vergessen sollten Sie eine Saugdose in der Garage zum Saugen des Autos.

Hilfe bei der Planung der Saugdosenplätze: Auf dem Plan Maßstab 1:100 mit Zirkel oder Zwirnfaden ausmessen, am Rohbau mit Maßband.



▲ Saugstellen

ACHTUNG:

Berücksichtigen Sie das später Möbel in den Räumen stehen und das der Schlauch nicht gespannt werden soll (sonst kürzere Lebensdauer des Schlauches)

3.) IHR CYCLOVAC ZENTRALSTAUBSAUGGERÄT:

Es kann im Keller, Technikraum, Garage, Wirtschaftsraum montiert werden. Von diesem Raum aus sollte eine Abluftleitung ins Freie möglich sein. Genauere Angaben dazu erhalten Sie mit dem Gerät.

Ganz neu und äußerst interessant und praktisch: „HIDE A HOSE"

Nur eine Saugdose im Geschoß – der Saugschlauch verschwindet in der Wand

Sie ziehen aus der Saugdose soviel Schlauch wie Sie gerade brauchen, können damit das ganze Geschoß, ohne umstecken von einer Saugdose in die andere, saugen. Danach lassen Sie den Schlauch wieder in die Wand gleiten. Dazu müssen Sie nur eine zusätzlich „Rohrschleife", die so lange ist wie der Schlauch, im Haus installieren.

Die Auswahl der richtigen Maschine ist mit unseren Unterlagen bestens möglich oder Sie lassen sich von unseren Fachleuten beraten. Wir erstellen gerne kostenlos und unverbindlich ein Angebot für Sie.

Als Verrohrungsmaterial sollten Sie unbedingt ein spezielles Rohrsystem für Zentralstaubsauganlagen (Unterdrucksystem und luftdicht) verwenden.

Fallweise werden Abflussrohre für diesen Zweck „missbraucht". Diese sind, wie der Name sagt, ein Spezialprodukt für Abflüsse, nicht für Saugsysteme. Es besteht Verstopfungsgefahr, es gibt Luftverwirbelungen im Rohr - daher Saugkraftverlust. Die Gummidichtungen können undicht werden – hoher Saugkraftverlust.

Unser Rohrsystem ist das weltweit am längsten bestehende Material und hat sich zig millionenfach bewährt.

EIN PAAR KURZE MONTAGEHINWEISE:

MIT VERROHRUNG UND MASCHINE ERHALTEN SIE EINE SEPARATE ANLEITUNG.

Die Installation der Rohre soll vor dem Elektriker bzw. Sanitär- oder Heizungsinstallateur erfolgen, spätestens aber gemeinsam mit diesen Handwerkern zur Vermeidung von Kreuzungen mit den anderen Rohrsystemen.

VERARBEITUNG DES ROHRMATERIALS:

Dazu benötigen Sie einen Rohrschneider (bei uns erhältlich) oder eine Gehrungssäge oder eine elektrische Kappsäge. Zum Entgraten der Rohrenden ein Kabelmesser oder Glaspapier.

Für das „Kleben" ist kein Werkzeug nötig. Der Pinsel ist beim Kleber dabei. Der Kleber bindet in 30 Sekunden ab. Daher ist ein zügiges Kleben möglich und empfiehlt sich die Rohre vorher zusammen zu stecken, im richtigen Winkel einzurichten und an den Verbindungen zu markieren.

5 GRUNDREGELN FÜR DIE VERARBEITUNG:

- Rohre im Winkel von 90° abschneiden
- Säge- oder Schnittstelle ganz exakt entgraten
- Kleber immer nur aufs Rohrende, nie in die Muffe auftragen
- Abzweiger immer in die richtige Strömungsrichtung einbauen
- beim Eingang ins Rohrsystem, hinter dem Montagerahmen, immer den Sicherheitsbogen (kurzer 90° Winkel) verwenden. Diesen aber nie im weiteren Verlauf einsetzen.

STEUERLEITUNG 24 VOLT:

Diese dient zum Ein- und Ausschalten der Maschine mit dem Schalter am Handgriff des Schlauches bzw. mittels des Schlauchendes und wird an der Saugleitung entlang verlegt und befestigt. Sie muss immer in einem Schutzrohr verlegt werden.

DIE STEUERLEITUNG DARF ABSOLUT NICHT AN 230 VOLT ANGESCHLOSSEN WERDEN.

An der Maschine sind vorgefertigte Anschlüsse dafür vorhanden.

Abluftleitung: Normalerweise wird derselbe Rohrdurchschnitt verwendet wie bei der Saugleitung, deshalb sollte sie möglichst kurz geplant sein (bis 4m). Ansonsten wird ein größerer Rohrdurchschnitt empfohlen, und zwar nach dem Schalldämpfer Rohre mit 70 bzw. 100 mm Durchmesser.